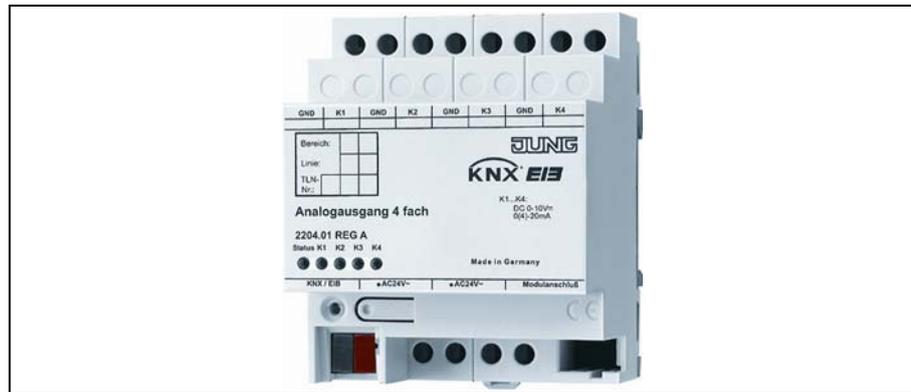


Bedienungsanleitung Analogausgang 4fach



1.1. Sicherheitshinweise



Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.

Schließen Sie keine EVG oder elektronischen Trafos mit 1-10-V Steuereingang an die Ausgänge an!

Schließen Sie keine externen Spannungen an die Ausgänge an. Angeschlossene Komponenten müssen eine sichere Trennung zu anderen Spannungen gewährleisten.

Verbinden Sie die Klemmen GND nicht mit den gleichnamigen Klemmen eines Analogausgangsmoduls (Zerstörungsgefahr!).

1.2. Systeminformationen

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien.

Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

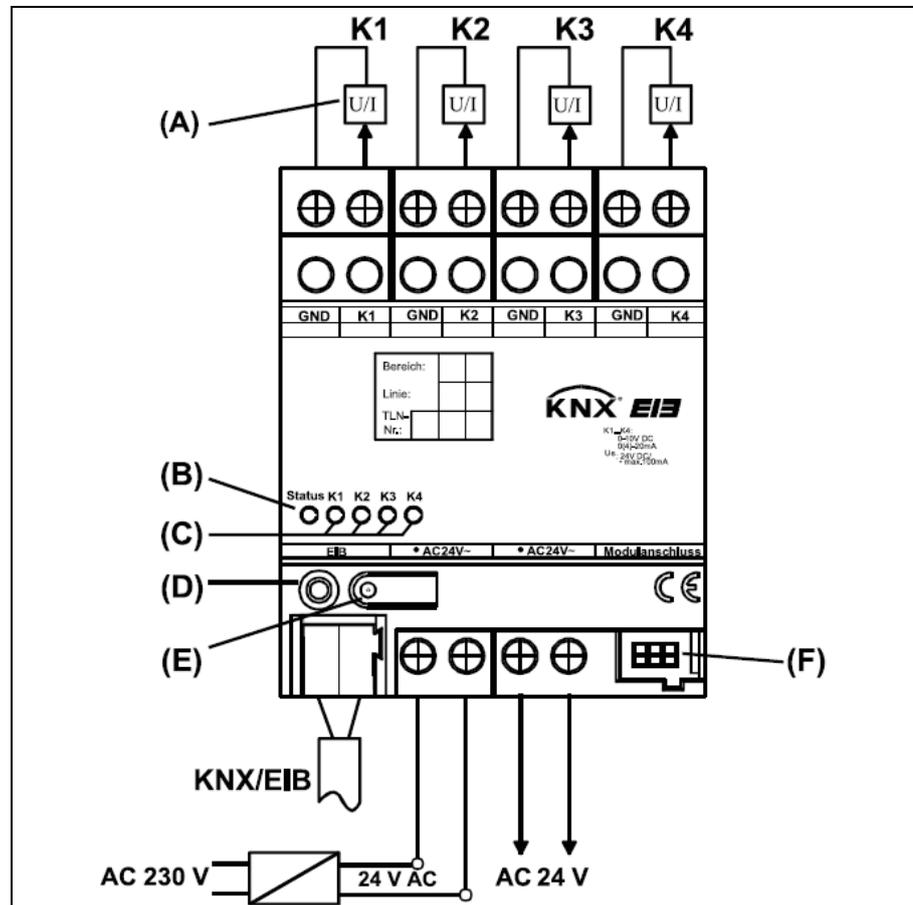
Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig.

Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software.

Die Produktdatenbank sowie die technischen Beschreibungen finden Sie stets aktuell im Internet unter www.jung.de

1.3. Geräteaufbau



GND : Bezugspotential für Ausgänge K1... K4

K1 ... K4 : Analogausgänge

KNX : KNX-Anschlussklemme

AC 24 V : externe Versorgungsspannung

(A) : analoge Stellglieder etc.

(B) : Status-LED, dreifarbig (rot, orange, grün)

(C) : Status-LED der vier Analogausgänge (gelb)

(D) : Programmier-LED

(E) : Programmier-Taste

(F) : Systemverbinder, 6-polig, zum Anschluss eines Analogausgangsmoduls Anschluss D

1.4. Funktion

Der KNX Analogausgang verfügt über 4 Analogausgänge und wandelt KNX-Telegramme (1-Byte- und 2-Byte-) in analoge Ausgangssignale um.

Diese analogen Ausgangssignale ermöglichen es Aktoren der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik, ihre Ausgangsgrößen aufgrund von Businformationen anzupassen, und an Regelprozessen teilzunehmen.

Die Ausgänge werden durch die Software auf Spannungs- oder Stromsignale parametrisiert.

Spannungssignale: 0...1 V DC 0...10 V DC

Stromsignale: 0...20 mA DC 4...20 mA DC

Spannungsausgänge werden auf Kurzschluss überwacht.

Der Ausgangszustand wird durch Status-LED angezeigt.

Mit dem Analogausgangsmodul 4fach, Art.-Nr.: 2204.01 REG AM, kann die Anzahl der analogen Ausgänge um 4 auf 8 erweitert werden. Der Anschluss erfolgt über einen Systemstecker.

Die Ausgangsgrößen können zwangsgeführt werden.

Nicht benötigte Ausgänge lassen sich abschalten.

2. Informationen für Elektrofachkräfte

2.1. Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Schließen Sie KEINE EVG oder elektronischen Trafos mit 1-10-V-Steuereingang an die Ausgänge an!

Schließen Sie KEINE externen Spannungen an die Ausgänge. Angeschlossene Komponenten müssen eine sichere Trennung zu anderen Spannungen gewährleisten.

Die Klemmen GND dürfen nicht mit den gleichnamigen Klemmen eines Analogausgangsmoduls verbunden werden (Zerstörungsgefahr!).

Hinweise

- Stromausgänge dürfen mit max. 500 Ω belastet werden.
- Spannungsausgänge müssen mit min. 1 k Ω belastet werden.
- Die Klemmen GND der Ausgänge K1 ... K4 sind intern miteinander verbunden.
- Bei Kurzschluss eines Spannungsausgangs zwischen K1 ... K4 und GND wird der jeweilige Ausgang abgeschaltet.

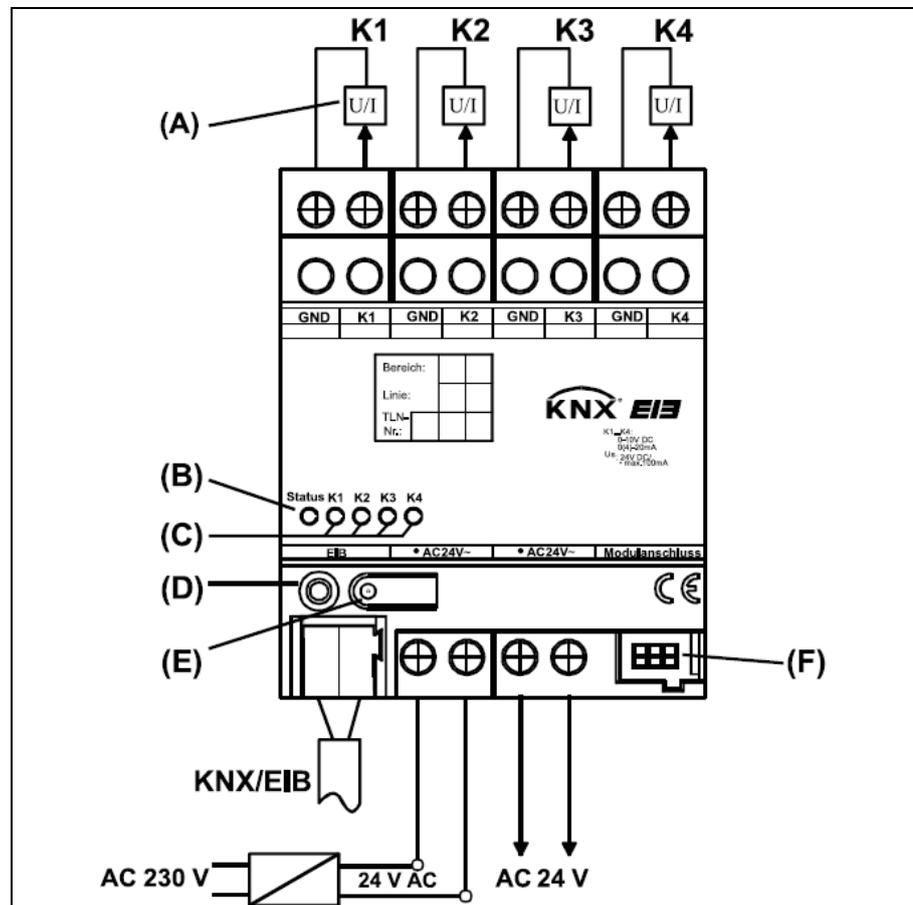
Die Montage erfolgt durch Aufschnappen auf Hutprofilschiene 35 x 7,5 mm nach DIN EN 50022.

Der Anschluss eines Analogausgangsmoduls erfolgt ausschließlich mit einem 6-poligen Systemstecker (liegt dem Analogausgangsmodul bei).

Der KNX/EIB Analogausgang benötigt zum Betrieb eine externe 24-V-Spannungsversorgung Art. Nr. WSSV10.

Diese kann auch ein angeschlossenes Analogausgangsmodul oder weitere Geräte versorgen.

Für einen komfortablen Anschluss sind die Klemmen für die Spannungsversorgung doppelt vorhanden und intern miteinander verbunden (Kennzeichnung durch Punkt „•“).



GND : Bezugspotential für Ausgänge K1... K4

K1 ... K4 : Analogausgänge

KNX : KNX-Anschlussklemme

AC 24 V : externe Versorgungsspannung

(A) : analoge Stellglieder etc.

(B) : Status-LED, dreifarbig (rot, orange, grün)

(C) : Status-LED der vier Analogausgänge (gelb)

(D) : Programmier-LED

(E) : Programmier-Taste

(F) : Systemverbinder, 6-polig, zum Anschluss eines Analogausgangsmoduls Anschluss D

2.2. Inbetriebnahme

Nach dem ersten Einschalten führt der Analogausgang einen Modulscan durch (Status-LED: „Orange / Ein“).

Da ein neues Gerät standardmäßig kein Projekt enthält, schaltet anschließend die Status-LED auf „Rot / Blinkt schnell“.

Ein angeschlossenes Analogausgangsmodul signalisiert seine Betriebsbereitschaft, indem es seine Status-LED auf „Schnell blinkend“ schaltet.

Nachdem ein Projekt in den Analogausgang geladen worden ist, schaltet die Status-LED auf „Grün / Ein“; das Modul schaltet seine Status-LED aus.

2.3. Gerätestatus (dreifarbig rot, orange, grün):

Aus :	keine Spannungsversorgung
Orange / Ein :	Modulscan durch Analogausgang
Orange / blinkt schnell :	Scan Analogausgangsmodul
Rot / blinkt langsam :	Fehler: Unterspannung an Modulanschluss
Rot / blinkt schnell :	Fehler: Kein Projekt / Fehler in Parametrierung
Grün / blinkt langsam :	Adressenvergabe, Modulscan abgeschlossen, Projektierung OK
Grün / blinkt schnell :	Parameter Download in Modul
Grün / Ein :	Modulscan abgeschlossen, alles OK

Langsam blinkend = 1/s;

Schnell blinkend = 2/s

Ausgangssignale K1 ... K4 (gelb):

LED Aus : Ausgangssignal ist gleich Null

LED Ein : Ausgangssignal ist größer Null

3. Anhang

3.1. Technische Daten

Versorgung	
Versorgungsspannung :	AC 24 V \pm 10 %
Stromaufnahme :	max. 308 mA
Spannung KNX :	21 - 32 V DC
Leistungsaufnahme KNX :	typ. 150 mW
Umgebungstemperatur :	-5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur :	-25 °C bis +70 °C
Feuchte	
Umgebung/Lager/Transport :	max. 93% r. F., keine Betauung
Schutzart :	IP 20 nach DIN EN 60529
Einbaubreite :	4 TE / 72 mm
Gewicht :	ca. 180 g

3.2. Zubehör

Analogausgangs-Modul	Art.-Nr.:2204.01 REGM
----------------------	-----------------------

4. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Service-Center
Kupferstr. 17-19
D-44532 Lünen
Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51
Telefax: 0 23 55 . 80 61 89
E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.